

Beilage zu Nr. 228 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 29. September 1861.

Ulrichsparochie: Den 18. Juli dem Kaufmann Biese eine L., Victoria Laura. — Den 8. August dem Wagenfabrikanten Elste ein S., Gustav Adolph. — Den 12. dem Kaufmann Jänisch eine L., Elisabeth Erdmuth Hedwig.

Domkirche: Den 12. Juni dem Nagelschmidt Braune eine L., Marie Friederike Auguste. — Den 5. September dem Schuhmacher Quellmalz eine L., Anna Clara. — Den 15. dem Handelsmann Anton ein S., Feodor.

Neumarkt: Den 11. September dem Pastor Hoffmann eine L., Marie Louise Caroline Laura.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 20. September des Handarbeiters Weise S. August Anton Heinrich, 1 J. 4 M. 22 T. Durchfall. — Des prakt. Arztes Dr. Porreidt Ehefrau, 43 J. 6 M. Nervenleber. — Den 21. des Rentiers Pechuel Ehefrau, 50 J. 6 M. organ. Herzfehler. — Der Schuhmachermeister Franke, 42 J. 6 M. Lungenschwindsucht.

Ulrichsparochie: Den 17. September der Professor Dr. Hinrichs, 66 J. 4 M. 28 T. Lungenlähmung. — Den 24. des Schuhmachermeisters Runze Ehefrau, 69 J. Gelenkeiterung.

Domkirche: Den 21. September des Schneidermeisters Heinrich Ehefrau, 43 J. 6 M. Lungenschwindsucht.

Militairgemeinde: Den 19. September der Musikfettier von der 7. Comp. des 4. Thür. Inf. Regim. (Nr. 72) Manig aus Dschätschen, Kreis Liebenwerda, 24 J. 3 M. Nervenleber.

Neumarkt: Den 18. September Jungfrau Irene Hulda Lambach, 14 J. 6 M. Nervenleber. — Den 23. eine unehel. L., Emma, 4 M. Abzehrung.

Glauch: Den 18. September des Stuhlma-
chermeisters Voigt L. Minna, 6 M. Schwäche.
— Den 21. der Tapetendrucker Grundmann,
42 J. Chronische Magen- und Darmentzündung.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Durch Königliche Regierung zu Merseburg ist uns das nachstehende Schreiben des Königlichen General-Commando's 4. Armee-Corps an das Königliche Ober-Präsidium der Provinz vom 12. d. Mts. mitgetheilt worden, welches wir hierdurch gern zur Kenntniß unserer theilhaftigen Mitbürger bringen.

Halle, den 24. September 1861.

Der Magistrat.

Magdeburg, den 12. September 1861.

Die Truppen des Armee-Corps sind bei den diesjährigen Herbstübungen ungeachtet der oft sehr engen Dislocirung überall von den Quartiergebern mit der größten Gastfreundschaft aufgenommen worden, so daß ich mich zu besonderem Dank verpflichtet fühle und auch Seiner Majestät dem Könige darüber Meldung erstatten werde.

Indem ich mich beehre, dem Königlichen Ober-Präsidium hiervon Kenntniß zu geben, ersuche ich Wohlthätigkeit ganz ergebenst, den betreffenden Kreis meinen Dank geneigtest auszusprechen zu wollen und zugleich den Behörden für die große Bereitwilligkeit und Zuvorkommenheit zu danken, mit welcher dieselben in jeder Beziehung für die Truppen gesorgt haben.

Der kommandirende General.

(gez.) von Schack.

An

das Königliche Ober-Präsidium
der Provinz Sachsen hier.

Der Herr Oberlehrer Knauth, Steg Nr. 6,
ist für den 8. Bezirk zum Armen-Vorsteher gewählt.
Halle, den 24. September 1861.

Der Magistrat.

Diejenigen Veteranen, welche an den diesjährigen Zinsen der hiesigen Specialstiftung des Nationaldanks theilnehmen wollen, fordern wir auf, sich bis **Mittwoch den 2. October 12 Uhr** auf der Armenkasse zu melden.

Halle, den 26. September 1861.

Der Magistrat.



Große Auktion von Gummi-Schuhen.

Montag den 30. Sept. Vormit. 9 Uhr u. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstr. Nr. 18: circa 250 Paar Damen-, Herren-, Knaben- u. Kinder-Gummi-Schuhe nebst einer Parthie ff. Damen-Zeugstiefeln von ausgezeichneter Güte in beliebigen Posten. (Wiederverkäufer mache ich hierauf besonders aufmerksam.)

Brandt, Auct.-Commiss. u. gerichtl. Taxator.

Auktion.

Montag d. 30. Septbr. von früh 9 Uhr ab versteigere ich alter Markt Nr. 12 einen schönen Mobiliar-Nachlaß, als: 1 gr. Coulissentisch u. div. a., 1 Mahagoni-Trimeau u. a. Spiegel, 1 Mahagoni-Büffet, viele Rohrstühle, Waschtische, Kleider-, Bücher- u. Speiseschränke, Bettstellen, Ofen- u. Bettshirme, Bilder, Waschgefäße, Korbhaarkissen, Matragen, Geschirr, Bier- u. Weinflaschen u. v. a. S. Außerdem noch ein gr. schön gedieltes u. freundl.

Gartenzelt. Heute Nachmittag von 3 bis 4 Uhr stehen die Sachen zur gefälligen Ansicht.

Soppe, Auct.-Commiss. u. gerichtl. Taxator.

Montag den 30. Septbr. cr. Nachmittags 2 Uhr sollen im hiesigen Hafen eine Kabinladung Kieferner Bretter und Bohlen billig verkauft werden.

Montag den 30. d. M. von Mittag 1 Uhr ab werden Rathhausgasse Nr. 3 verschiedene Bau- und Brennholzer, sowie alte Thüren, Fenster u. s. w. gegen gleich baare Bezahlung versteigert.

Umzugshalber sollen Montag den 30. September Vormittag 9 Uhr im Gasthof „zur grünen Tanne“ bei Böberitz folgende Gegenstände meistbietend verkauft werden: 2 Duzd. Bretter-Stühle, eine Parthie Beschlag-Bretter nebst noch gutem Nutzholze, 1 einspannigen Schlitten, 1 eiserne Ofen und verschiedene Wirthschaftsgegenstände.

Blauen Cyper-Bitriol zum Weizen-Fälken empfehlen billigst
Fritsch, Schmidt & Co., Schmeerstraße 30.

Schöne sächsische Tafelbutter empfing und empfiehlt billigst
Wilh. Querner.

Ein gutes Fortepiano steht zum Verkauf
gr. Ulrichsstraße Nr. 46.

Brillen empf. C. F. Ritter, gr. Ulrichstr. 42.

In Flaschen und ausgemessen
Alizarin- und schwarze Stahlfedertinte, die anerkannt beste, Rannische Straße Nr. 9 im engl. Stahlfederladen.

Ein birkl. Sophatisch und ein Küchenschrank billig zum Verkauf Rittergasse Nr. 3.

Ein zweiflügl. Kleiderschrank und ein Arbeitstisch für 10 Pensionäre zu verk. Schmeerstraße 24.

Zwei neue Kleiderschränke, 2 Tische verkauft
Steinthor Nr. 10.

Neue Kleidersekretaire, furnirte und massive Kommoden, ovale Tische, Sophagestelle verkauft
große Brauhausgasse Nr. 14.

Haustauben verkauft Schimmelgasse Nr. 5.

Eine Hobelbank zu verkaufen Martinsgasse 3.

Gebrauchte Meubles
in ganzen Meublements, sowie jedes einzelne Stück kauft stets zum höchsten Preis die Handlung von
J. Bethmann, große Steinstraße Nr. 63.

Ein Ladentisch mit einigen Schubfächern wird zu kaufen gesucht. Näheres Moritzthor Nr. 5.

Announce.

Ein geehrtes hiesiges Publikum mache ich hiermit auf meine Bäckerei, große Wallstraße Nr. 13, aufmerksam. Besonders empfehle ich meine weiße Waare, gutes weißes Brod, zweite Sorte à N. 11 A; Weizen- und Roggenmehl nebst Roggenkleie halte ich stets vorräthig.

Halle, den 24. September 1861.

Carl Kleinschmidt jun., Bäckermeister.

1000 — 1500 Rb. zu 4 1/2 % sind auf 1. Hypoth. zum 1. Oct. auszul. Bauhof 1. Zeuner.

Ein Knecht findet Dienst Martinsgasse Nr. 4.

An- und Abmeldezettel, Rechnungen, Miethswohnungs-Contracte stets zu haben bei
L. Rosenberg, Papierhandl. u. Steindruckerei, kl. Steinstraße 4.

Mein Seiden-, Modewaaren- und Mäntel-Lager

ist jetzt auf das Reichhaltigste ausgestattet und erlaube mir dies, wie meine gewiß
schöne Auswahl von

Kinder-Mänteln und Kinder-Jacken

auf das Angelegentlichste zu empfehlen. **Heinrich Stephany.**

Einem Handwagen verkauft gr. Wallstraße 17.

Vom 1. October ab wohne ich
Leipziger Straße Nr. 10 (engl. Hof),
was ich hiermit ergebenst anzeige.

Halle, den 28. September 1861.

Glöckner, Rechts-Anwalt und Notar.

Wohnungs-Anzeige.

Ich wohne jetzt Dachritzgasse Nr. 13 und em-
pfehle mich einem geehrten Publikum bestens zum
Anfertigen neuer Handschuhe in Glace- und Wasch-
leder. Gleichzeitig mache ich auf meine **längst
anerkannte ächte Schwarzfärberei** und
Waschen der Handschuhe aufmerksam.

S. Schmidt, Handschuhmachermeister.

Zwei tüchtige **Tischler** finden dauernde und
gut lohnende **Arbeit** bei

S. Lampe, Tischlermeister, Spitze 26.

Ein Tischler wird verlangt Laubengasse 13.

Malergehülfen sucht

F. Helfensteller, Maler, Breitenstraße Nr. 16.

Ein Torfmacher wird gesucht kl. Ulrichsstraße 8.

Ein ordentlicher Torfmacher wird gesucht
Liliengasse Nr. 9.

Anständige junge Mädchen, welche nur für sich
nähen, werden in jeder Woche 3 Tage im Schnei-
dern gründlich unterrichtet alter Markt Nr. 7, 2 Tr.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag sofort
gesucht alter Markt Nr. 34.

Eine herrschaftliche Wohnung,

I. und II. Etage, bestehend aus 10 Stuben, 2 Kü-
chen, Keller, Kammern, Pferdestall und sonstige
Räume, werden von jetzt ab vermietet und kön-
nen zum 1. April 1862 bezogen werden. Adressen
unter F. A. St. befördert die Expedition d. Bl.

Eine einzelne Dame sucht zum 1. April 1862
ein Logis von 2 Stuben, Kammern und Zubehör,
womöglich in der Leipziger Straße oder in der Nähe
des Leipziger Thores. Offerten bittet man unter
der Chiffre F. Z. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Eine Wohnung von 2 Stuben u. Kammer wird in
der Nähe des Bahnhofes von einem prompt zahlenden
Miether gesucht. Offerten unter Z. H. in der Ex-
pedition d. Bl. abzugeben.

Für eine Person eine Wohnung bis 24 *fl.*
zum October gesucht. Gefällige Offerten unter
P. # B. bittet man in d. Exp. d. Bl. niederzul.

Wohnungsvermietung.

Die Bel.-Etage meines Hauses nebst Zubehör
incl. Gartenpromenade ist zum 1. April zu vergeben.

Kilian, Leipzigerstraße Nr. 64.

Eine Wohnung, 2 St., 3 K., Küche, Speise-
kammer u. alles Zubehör, ist noch zu vermieten in
Siebichenstein beim Stellmachermeister **Pötsch**.

Eine anständige Stube, Kammer u. Küche nebst
allem Zubehör zu vermieten u. Neujahr zu beziehen
große Wallstraße Nr. 18.

Ein großes, fein möblirtes Zimmer nebst Ka-
binet, freundlicher Aussicht und Garten den 1. Oct.
zu vermieten **Glauch**, Unterplan Nr. 9.

Ein Logis für 1 auch 2 Herren mit oder ohne
Möbel ist noch 1. October zu beziehen
lange Gasse Nr. 12/13.

**Eine fein möblirte Wohnung ver-
mietet Leipzigerstraße Nr. 13, 2 Tr.**

Eine Wittve wünscht ein junges Mädchen oder
Wittve in Schlafstelle zu nehmen Leipzigerstraße 15.

Schlafstellen **kleiner Schlam** Nr. 8.

Ed. Bendheim's Magazin fertiger Kleidungsstücke, Schmeerstraße Nr. 1,
verkauft jetzt in Folge bedeutender Partie-Einkäufe in Leipzig:

Engl. schwere Double-Paletots v. 9 $\frac{1}{2}$ *Rb.*, Röcke u. Ueberzieher von Natinée u. Chanchilla v. 8 *Rb.*, schwere Halb-Doublestoff-Röcke v. 6 *Rb.*, feine Tuchröcke u. Fracks v. 5 $\frac{1}{3}$ *Rb.*, elegant gearbeitet, Steppröcke v. 4 $\frac{1}{3}$ *Rb.*, Schlafröcke v. 2 $\frac{1}{4}$ *Rb.*; Toppen v. 2 $\frac{3}{4}$ *Rb.*, Buckskin-Hosen neuester Dessins v. 2 $\frac{1}{2}$ *Rb.*, schwere Engl. Leder- u. Rheinl. Hosen v. 1 $\frac{1}{2}$ *Rb.*, starke warme Winterhosen v. 1 *Rb.*

Schlafstellen mit Kost offen gr. Brauhausgasse 18.

2 Schlafstellen mit Kost Kuhgasse Nr. 3, 1 Tr.

Anständige Schlafstellen Schülershof Nr. 15.

Eine kleine dreifarbigte Kaze entlaufen. Wiederbringer erhält eine Belohnung Neustadt Nr. 3.

Ein goldener Ohrring verloren. Abzugeben Trödel Nr. 18, 2 Tr. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Halsband mit gold. Schloß gefunden; abzuholen gr. Märkerstraße Nr. 11, im Hofe links.

Ein alter Soldatenmantel gefunden in den Pulverweiden. Abzuholen Schmeerstraße Nr. 21.

Wahl-Angelegenheit.

Montag den 30. Septbr. Abends 8 Uhr im Kühlenbrunnen

Fortsetzung der Besprechung über die politischen Wahlen im liberalen Sinne.

Freie Gemeinde.

Sonntag keine Versammlung. Mittwoch den 2. October beschließende Gemeinde-Versammlung: Vorstandswahl.

Volksliedertafel. Sonntag den 29. d. M. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalversammlung. D. B.

Warnung.

In dem städtischen Jagd-Revier zwischen der Thüringer und Magdeburg-Leipziger Eisenbahn ist Vogelfang und Verchenstrich unter allen Umständen verboten.

Sonntag Gänsebraten mit Selleriesalat und Beefsteak mit Schmorkartoffeln Trödel Nr. 18.

Martin.

Liedertafel „Eintracht.“

Zu dem am Sonntag den 29. d. M. 7 Uhr im Hôtel „zur Weintraube“ stattfindenden Ball laden Freunde und Gönner ein. Billets sind bei Herrn A. Linde, große Steinstraße Nr. 71, zu haben.

Der Vorstand.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 29. September Nachmittags und Abends **Concert**, gegeben von dem Musikcorps des Königl. Thüringer Husaren-Regiments Nr. 12, unter Leitung des Stabstrompeters Hrn. **Scheider-Freyberg.**

Weintraube bei Giebichenstein.

Sonntag Nachmittag von 3 $\frac{1}{2}$ Uhr an **Vocal- und Instrumental-Concert**, gegeben von den Geschwistern **Drechsler** und Pianist **Süniche.**
Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* **W. Drechsler.**

ORPHEUS.

Sonntag den 29. September Unterhaltungs-Abend in der „Eremitage.“ Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Fidelitas.

Montag den 30. d. Mts. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Theatralische Abendunterhaltung und Tanzfränzchen (bei ersterer kommen zwei beliebte Poffen zur Ausführung).

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Euphrasia.

Sonntag d. 29. Septbr. Abends 7 Uhr Tanzfränzchen im „Kühlenbrunnen.“ **Der Vorstand.**

Sonntag 4 Uhr Tanzmusik im **Odeum.**

Montag Gänse- und Enten-Aussegneln im **Odeum.**

Den geehrten Gästen zur Nachricht, daß das Vergnügen im **Lehmann'schen** Local zu Büschdorf heute um 4 Uhr beginnt. **Der Vorstand.**

Das Strafgesetz mag denjenigen, welcher es wagt die Ehre eines Unbescholteneu anzugreifen, über die Folgen belehren.

Halle. **W. S. Wendeborn,** Mauergasse 11.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.